



Bharatpur

↗ D2

(ca. 205.000 Einwohner, Vorwahl: 05644)

Wegen des 5 km südlich vom Stadtzentrum gelegenen **Keoladeo-Vogelschutzparks** gilt Bharatpur heute als Mekka für Ornithologen aus aller Welt. Im 17. und 18. Jh. war es die Hauptstadt eines einflussreichen Regionalreiches, dessen Herrschaftsreich zeitweise bis an die Grenzen Delhis und Agras reichte.

Noch heute beherrscht das mächtige, von einem Wassergraben umschlossene **Fort** die ansonsten uninteressante Stadt. Seinen Namen Lohagarh (Eiserne Festung) hat es sich verdient, da es erfolgreich verschiedenen Angriffen der Mogul-Heere und später der Briten trotzte. Die beiden großen Festungstürme Jawahar Burj und Fateh Burj sowie zwei von einem erfolgreichen Beutezug aus Delhi mitgebrachte Eingangstore sind die beeindruckendsten Bauelemente des ansonsten deutliche Spuren des Verfalls aufweisenden Forts. Eines der insgesamt drei Palastgebäude innerhalb der Festungsmauern beherbergt allerdings ein interessantes **Museum**.

● **Öffnungszeiten:** tgl. außer Fr 10–16.30 Uhr, Eintritt 3 Rs, Kamera/Video 10/20 Rs.

Information



● Den Besuch im **Tourist Reception Centre** (Mo–Sa 10–17 Uhr, jeder 2. Sa geschlossen, Tel.: 222542) am Saras Circle ist bis auf die Aushändigung eines Stadtplans und für Informationen über Bus- und Bahnzeiten nur hilfreich, wenn man etwas insistiert. Wesentlich umfangreichere Informationen zum Vogel-

park bekommt man am Eingang desselben, wo auch eine informative Broschüre zum Keoladeo-Nationalpark erhältlich ist.

Stadtverkehr



Bharatpur ist eine sehr weitläufige Stadt. So liegt der Bahnhof 2 km nördlich des Stadtzentrums und 7 km vom Nationalpark entfernt, der Busbahnhof immerhin noch unangenehme 5 km.

● Mit der **Autoriksha** kostet die Fahrt vom Bahnhof zum Nationalpark für Einheimische maximal 40 Rs, vom Busbahnhof 30 Rs, verlangt wird von Touristen jedoch meist das Doppelte.

● Ähnliches gilt für die **Fahrradrikshas**, die für die gleiche Strecke eigentlich nicht mehr als 30 bzw 25 Rs verlangen dürften. Meist hat man nur dann eine Chance auf den lokalen Fahrpreis, wenn man ein vom Rikshafahrer empfohlenes Hotel wählt, da dieser dann die Kommission zusätzlich kassiert.

● Am geeignetsten zur Erkundung des Vogel-parks sind die von vielen Hotels verliehenen **Fahrräder** (Preis ca. 30 Rs.).

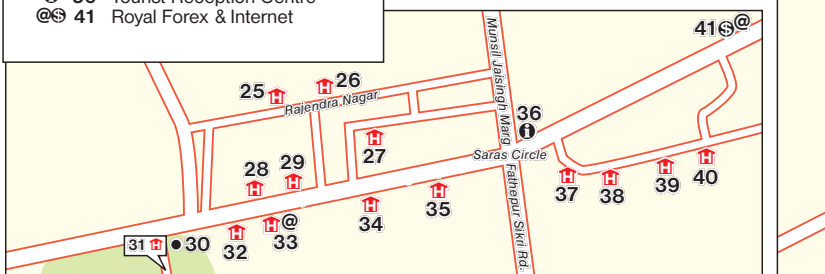
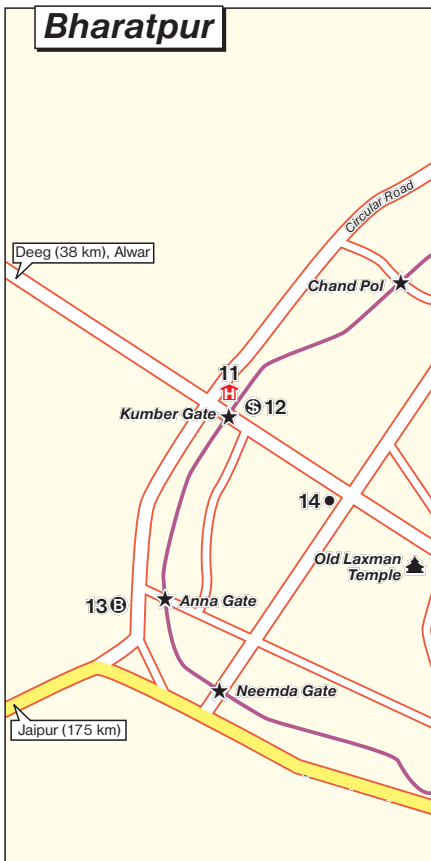
Unterkunft



● Es gibt zwar einige Hotels in der Stadt selbst, wie etwa das **Shagun Tourist Home** € (Tel.: 232455) und das **Park Palace Hotel** €-€ (Tel.: 223783), doch die allermeisten Touristen bevorzugen die sich um die Verkehrskreuzung Saras Circle knapp 400 m östlich vom Parkeingang gruppierenden Unterkünfte. Deshalb sollte man aus Richtung Agra und Fatehpur Sikri kommend auf jeden Fall schon an der Kreuzung zum Keoladeo-Nationalpark (Saras Circle) aussteigen, da man sich dann den weiten Rückweg vom Busbahnhof zum Nationalpark sparen kann, für den zudem immer weit überhöhte Rikshagebühren verlangt werden. Von der Kreuzung aus sind die meisten der aufgeführten Unterkünfte zu Fuß erreichbar.

● Eine sehr kommunikative Atmosphäre herrscht im nahegelegenen **Evergreen Guest House** € (Tel.: 225917) mit Garten. Der gewiefte und humorige Manager bietet einfache, aber völlig ausreichende Zimmer an, alle

- Sehenswürdigkeit**
- ★ 2 Deviji-ka-Mandir
 - 🏛️ 3 Government Museum
 - ★ 4 Asht Dhatu Gate
 - ★ 5 Fateh Burj
 - ★ 6 Kishari Mahal
 - ★ 7 Bihariji Mandir
 - ★ 8 Lohiya Gate
 - 🕌 18 Jama Masjid
- Unterkunft**
- 🏠 10 Shagun Guest House
 - 🏠 11 Hotel Park Palace
 - 🏠 22 The Bagh
 - 🏠 23 Laxmi Vilas Palace Hotel
 - 🏠 25 Kiran Guest House
 - 🏠 26 The Babbler Guest House
 - 🏠 27 Sanctuary Tourist Lodge
 - 🏠 28 Hotel The Park
 - 🏠 29 Park Regency
 - 🏠 31 Bharatpur Forest Lodge
 - 🏠 32 Hotel Pelican
 - 🏠 33 Birder's Inn, Hotel Sunbird
 - 🏠 34 Hotel Pratab Palace
 - 🏠 35 Hotel Eagle's Nest
 - 🏠 37 Evergreen Guest House
 - 🏠 38 Spoonbill Hotel
 - 🏠 39 Falcon Guest House
 - 🏠 40 New Spoonbill Guest House
- Sonstiges**
- ✉️ 1 Hauptpost
 - 🏥 9 General Hospital
 - 🏦 12 State Bank of India
 - 🚏 13 Main Busstand
 - 14 Polizei
 - 📮 16 Postamt
 - 🏦 19 State Bank of Bikaner & Jaipur
 - 🏥 20 Krankenhaus
 - 🚏 21 Roadways Busbahnhof
 - 🌐 24 Perch Forex
 - 30 Parkeingang Keoladeo
 - @ 33 Book House Internet
 - 👤 36 Tourist Reception Centre
 - 🌐 41 Royal Forex & Internet





mit Bad, für wenig Geld – eine gute Wahl. Ein Dachrestaurant ist angeschlossen.

● Das hübsche kleine **Spoonbill Hotel & Restaurant** €-€€ (Tel.: 223571, hotelspoonbill@rediffmail.com) ist nicht mehr das neueste, hat aber recht ansprechende, teils klimatisierte Zimmer im Angebot. Das Open-Air-Lokal wird von einem pensionierten General betrieben, der köstliches Essen zu günstigen Preisen serviert. Besonders empfehlenswert sind *Navratan Korma* und der hausgemachte Joghurt aus Büffelmilch. Nicht weit entfernt hat sein Sohn das gute **New Spoonbill** €-€€ (Tel.: 223571, (0)9414023246, harishsingh@rediffmail.com) mit komfortableren Zimmern eröffnet.

● Mehr fürs gleiche Geld gibt's im hübschen und relativ ruhigen, weil ein wenig von der Hauptstraße zurückversetzten **Falcon Guest House** €-€€ (Tel.: 223815) mit Gartenrestaurant. Alle Zimmer, teils mit AC, TV und Badewanne, haben einen Balkon.

● Von den ruhig an der Rajendra Nagar gelegenen Unterkünften bieten das **Kiran Guest House** € (Tel.: 223845) und das **Babbler Guest House** € (Tel.: 226164) große helle Zimmer für wenig Geld, allerdings dauert die Essenszubereitung lange. Auch die neue, kleine **Sanctuary Tourist Lodge** € (Tel.: 233488, tourist_lodge@yao.co.in) in der Nähe, in der man selbst kochen darf, ist empfehlenswert.

● Die unmittelbare Nähe zum Parkeingang, das höchste Dachrestaurant und teils recht hübsche und preiswerte Zimmer mit Balkon und TV machen das billige **Hotel Pelican** € (Tel.: 224221) empfehlenswert.

● Das **Birders Inn** €€€-€€€€ (Tel.: 227346, brdinn@yahoo.com) hat schöne und ruhige, nach hinten gelegene AC- und Non-AC-Zimmer, einen hübschen baumbestandenen Garten mit Sitzgelegenheiten und ein gutes (und recht teures) Restaurant.

● Schön möblierte Zimmer mit Terrasse davor, die teureren mit TV, hat das **Eagle's Nest** €€-€€€ (Tel.: 225144) zu bieten.

● In der Nähe des Parkeingangs liegen zwei neuere Hotels, die die luxuriösesten in Parknähe sind. Beide haben schöne, große AC- und Non-AC-Zimmer mit TV und AC-Restaurant. Das weiträumige von Rasenflächen um-

gebene **Hotel The Park** €€€-€€€€ (Tel.: 233192) mit Swimmingpool (die Zimmer haben einen Kühlschrank) wirkt aber etwas kühl, während das **Park Regency** €-€€€ (Tel.: 224232, hotelparkregency@yahoo.co.uk) fast nebenan mit zusätzlichem Gartenrestaurant und einer Menge Rosen eine angenehmere Atmosphäre ausstrahlt.

● Den Vogel außerhalb des Parks schießt das **Laxmi Vilas Palace Hotel** €€€€ (Tel.: 223523, reservations@laxmivilas.com, www.laxmivilas.com) ab. Dieser alte Palast mit sehr schön antik möblierten, teils klimatisierten Zimmern mit viel Atmosphäre inmitten einer friedvollen Gartenlandschaft bietet viel fürs Geld, auch ein Swimmingpool ist vorhanden. Einziger Nachteil: Es liegt etwas ab vom Schuss.

● Noch etwas weiter Richtung Agra liegt das erstklassige **The Bagh** €€€€€ (Agra Achmera Rd., Tel.: 225415, www.thebagh.com) inmitten eines großen, vogelreichen Gartens – ein idealer Ort zum Entspannen.

● Die mit Abstand teuerste Unterkunft ist das **Bharatpur Ashok** €€€€€ (Tel.: 222760) mitten im Park. Umgeben von Vogelstimmen, kann man sich in den renovierten Zimmern oder auf der wunderschönen Terrasse des hervorragenden, aber auch teuren Restaurants der friedvollen Atmosphäre des Parks hingeben. Die Tiere sind derart an den Hotelbetrieb gewöhnt, dass sie sich ohne Scheu in unmittelbarer Nähe aufhalten. Während der Hochsaison zwischen November und März ist eine Voranmeldung unbedingt erforderlich.

Das Bharatpur Ashok vermietet auch Boote, mit denen man frühmorgens den beeindruckenden Sonnenaufgang erleben kann, umgeben von unzähligen Vogelstimmen. Diese sehr empfehlenswerte Möglichkeit besteht nur von der Lodge aus, da der Park nachts geschlossen ist.

Bank und Internet



● Die **State Bank of Bikaner and Jaipur** (Mo-Fr 10-14 Uhr, Sa 10-12 Uhr) beim Binarayan Gate wechselt Bargeld und Travelerschecks. Etwas östlich von der Kreuzung Saras Circle beim Vogelpark bieten sich **Royal Forex** (Tel.: 230283, 10-22 Uhr) der bekannten LKP-Forex-Kette und **Porch Forex**



an. Bargeld, Travellerschecks und Kreditkarten (3 % Gebühr) werden zu recht hohen Raten bearbeitet. Das erstgenannte fungiert ebenso als schnelles **Internetcafé** mit guter Ausrüstung und STD-Laden.

● Ein weiteres gutes Internetcafé ist das **Book House** nahe dem Birders Inn, wo 50 Rs/Std. verlangt werden. Hier können auch Fotos der Digitalkamera auf CD gebrannt werden.

An- und Weiterreise



Bahn:

Bharatpur liegt verkehrsgünstig an der Strecke von Delhi nach Mumbai sowie an der Strecke Delhi – Agra – Jaipur – Jodhpur – Ahmedabad und bietet dementsprechend eine vielfältige Auswahl an Zugverbindungen. Wichtige Verbindungen finden sich im Anhang.

Bus:

Bharatpur liegt an der Hauptstraße zwischen Agra und Jaipur.

● Alle Busse von und nach **Fatehpur Sikri** (1 Std.) bzw. Agra passieren die Hotelgegend um den Saras Tourist Bungalow. Es empfiehlt sich, hier auszusteigen, da man ansonsten später den 5 km langen Weg vom Busbahnhof wieder zurückfahren muss – wenig sinnvoll. Auch Deluxe-Busse der Silver Line passieren hier.

● Stündliche Verbindungen bestehen nach: **Agra** (2 Std., über Fatehpur Sikri), **Jaipur** (4,5 Std.), **Deeg** und **Mathura** (1,5 Std.) sowie **Delhi** (5 Std.). Außerdem gibt's drei Busse nach **Gwalior**, **Jodhpur** und **Udaipur** sowie weitere nach **Alwar**, **Deeg**, **Vrindavan** und **Lucknow**. Die genauen Abfahrtszeiten können im *Tourist Reception Centre* in Erfahrung gebracht werden.

Keoladeo-Ghana-Nationalpark



Das Gebiet des 29 km² großen Nationalparks liegt in einer natürlichen Senke, die sich während der Monsunzeit

im Sommer mit Wasser füllt. So sammelten sich hier seit jeher **Wasservögel**, die für die Maharajas von Bharatpur willkommene Beuteobjekte waren. An manchen Tagen sollen bis zu 4.000 Vögel ihrer Schießwut zum Opfer gefallen sein. Um ihrem Hobby ganzjährig frönen zu können und nicht, wie zuvor, nach der Regenzeit, wenn mit dem zurückgehenden Wasserspiegel auch die Vögel abzogen, mit leeren Händen dazustehen, ließen die Herrscher von Bharatpur künstliche Bewässerungskanäle und Dämme errichten. Das so von Menschen gestaltete Feuchtgebiet entwickelte sich rasch zu einem Magnet für die Vogelwelt.

Heute zählt es zu den bedeutendsten **Vogelschutzgebieten** der Erde. Etwa 370 Vogelarten wurden bisher in Bharatpur beobachtet, davon allein über 100 Zugvogelarten aus nordasiatischen Gebieten wie Japan und Sibirien. Speziell in den Wintermonaten November bis Mai und während der Brutzeit in den Monsunmonaten von Juli bis Mitte September sind die beiden großen seichten **Seen** mit den kleinen Bauminseln in der Mitte des Parks Heimatstätte von Zehntausenden von Kormoranen, Reiher, Fasänen, Löfflern, Gänsen, Adlern, Enten und Störchen sowie unzähligen anderen Vogelarten. Wenn man weiß, dass allein die über 2.000 Störche täglich etwa fünf Tonnen Futter benötigen, erstaunt es immer wieder, welche enorme Fischmenge die seichten Gewässer in sich bergen.

Die mit Abstand beste Jahreszeit zum Besuch des Parks sind die Winter-

monate Oktober bis Februar. Zwischen März und September ist nur ein Bruchteil der Vögel vor Ort.

● **Öffnungszeiten:** im Sommer 6–18 Uhr, im Winter 6.30–17 Uhr, Eintritt 200 Rs pro Person (gilt allerdings nur für einen Eintritt pro Tag) plus 3 Rs für ein Fahrrad. Fotokameras sind gebührenfrei, für eine Videokamera müssen happige 200 Rs berappt werden. Guides kosten 150 Rs/Std. bis 5 Personen, ab 6 Personen 120 Rs. Im Park gibt es beim Keoladeo-Tempel einen Kiosk mit Tee/Kaffee und Snacks. Viele Hotels verleihen für bis zu 50 Rs Ferngläser.

Radtour durch den Park

Das von einer mitten durch die beiden Seen führenden Dammstraße durchzogene Gebiet ist ideal, um mit dem Fahrrad erkundet zu werden. Um speziell an Feiertagen und Wochenenden den Besuchermassen zu entgehen, sollte man vornehmlich auf den Nebenstraßen und im südlichen Teil des Parks auf Erkundungstour gehen, da man dort oft stundenlang kaum Menschen begegnet. Zur Abenddämmerung ist besonders die Gegend um den Keoladeo-Tempel interessant, da die großen Wasservögel dort ihre Schlafplätze haben. Fahrräder werden sowohl am Parkeingang als auch in den meisten Unterkünften meist für 30 Rs/Tag vermietet. Statt bei den Händlern vor dem Eingang sollte man sein Fahrrad besser direkt an der Kasse des Nationalpark buchen, da sie hier billiger sind. Da die Nachfrage speziell während der Hauptreisezeit sehr groß ist, empfiehlt es sich, schon einen Tag vorher seinen Drahtesel zu reservieren.

Mit der Fahrradriksha

Eine andere Möglichkeit zur Park-erkundung sind die zahlreichen am Parkeingang und um den Tourist Bungalow auf Gäste wartenden Fahrradrikshas an. Allerdings besitzen nur die mit einem gelben Schild an der Vorderseite ausgestatteten Rikshas die Lizenz für den Nationalpark. Viele Rikshafahrer sind äußerst freundliche Zeitgenossen und verfügen über erstaunliche Fachkenntnisse. Der große Nachteil der Rikshas, die hinter dem Fahrer zwei Personen Platz bieten, besteht jedoch darin, dass sie auf dem asphaltierten Hauptweg bleiben müssen, während man mit dem eigenen Fahrrad jeden schmalen Seitenweg benutzen kann. Für eine Rikshafahrt (die Fahrer kommen umsonst in den Park) sollte man zuzüglich Eintrittspreis pro Stunde etwa mit 50 Rs rechnen.

Bootstour

Alternativ kann man am Eingang für 150 Rs pro Stunde für 2-Sitzer, 75 Rs für 4-Sitzer sowie 25 Rs für größere Boote eine Bootstour auf einem der Seen buchen. Dabei kommt man besonders nah an die Tiere heran, weshalb man sich sehr zurückhaltend verhalten sollte.